

I. Anmeldung

TOP: 3.b.0

Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Sitzungsdatum 18.10.2017

öffentlich

Betreff:

Beleuchtung am Platz der Deutschen Einheit

hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 08.08.2017

Anlagen:

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 08.08.2017

Plan der vorhandenen Beleuchtung vom 11.08.2017

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Mit Schreiben vom 08.08.2017 beantragt die SPD-Stadtratsfraktion die Prüfung, ob und zu welchen Kosten der Platz der Deutschen Einheit beleuchtet werden könnte. Der Platz selbst ist als Grünanlage gewidmet und daher nicht beleuchtet. Die öffentlich gewidmeten Wege um den Platz herum sind hingegen ausreichend beleuchtet. Eine Ergänzung der Wegebeleuchtung hin zur Platzmitte würde ca. 25 T€ kosten, eine gestalterische Platzbeleuchtung bis zu 50T€. Eine solche Platzbeleuchtung kann aber dazu führen, dass der Platz in den Nachtstunden intensiver genutzt wird, was zu einer Lärmbelästigung der Anwohner führen kann und auch zu unerwünschter Nutzung. Grundsätzlich werden Wege in Grünanlagen nicht beleuchtet, wenn eine zumutbare und beleuchtete Wegealternative zur Verfügung steht, was hier der Fall ist (s. Plananlage). Aus Verwaltungssicht sollte daher der Wege-Lückenschluss und dessen Beleuchtung abgewartet werden, da danach auch keinerlei Umwege zur "Querung" des Platzes mehr erforderlich sind. Dieser Lückenschluss ist bis spätestens Ende 2019 zu erwarten.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☒ Nein
☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Beleuchtung / Nicht-Beleuchtung des Platzes betrifft alle
Bevölkerungsgruppen gleichermaßen

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☐
☐
☐

II. Herrn OBM

III. SÖR/WB

Nürnberg,
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Erster Werkleiter

(4992)